



JAHRESAUSSTELLUNG

Der Phoenix weist den Weg

Von Frank Weiffen, 14.10.10, 16:55h

Ein Fabelwesen weist den Weg ins neue Heim der Kunstgruppe Spektrum und lockt in eine besondere Werkschau. Die Kunstgruppe Spektrum eröffnet an diesem Wochenende ihre Jahresausstellung.



Zwischen Skulpturen und Bildern: Diese Damen (zwischen ihnen der Vorsitzende Egon Baumgarten) sind zehn von 21 Kreativen des Kunstvereins Spektrum, die ab Samstag eine Auswahl ihrer Arbeiten bei der Jahresausstellung zeigen. (Bild: Ralf Krieger)

SCHLEBUSCH Hier draußen steht eine Werkhalle neben der anderen. Wer durch die Fenster guckt, der sieht: Schreibtische mit Computern, Metallregale voller Kartons, Maschinen. Plötzlich aber hängt da ein bunter Phoenix hinter der Glasscheibe. Ein Fabelwesen inmitten all der Industrie. Er weist den Weg ins neue Heim der Kunstgruppe Spektrum und lockt in eine besondere Ausstellung.

Erst vor wenigen Wochen sind die Mitglieder des Spektrums aus dem Ortszentrum von Schlebusch in diese Halle an der Virchowstraße, quasi im „Hinterhof“ von Klinikum und Schloss, gezogen. Aber schon an diesem Wochenende eröffnen sie hier - in der neuen Galerie, die gleichzeitig auch Atelier ist - ihre Jahresausstellung. Die Arbeiten von 21 Kreativen sind

dann zu sehen, liebevoll gehängt an den hellen, weißen Wänden, die gemeinsam mit dem Betonboden und den großen Fenstern eine stimmige Atmosphäre für die Präsentation bildender Kunst bieten. In der alten Galerie lag noch Teppichboden. „Das war nicht so schön“, sagt der Vereinsvorsitzende Egon Baumgarten.

Es regiert die Vielfalt. Das einzig verbliebene Gründungsmitglied des 1987 gegründeten Vereins, Lilo Kater, ist ebenso dabei wie der jüngste „Neuzugang“ Wolfgang Kurth oder die 92-jährige Dora Brück als älteste Teilnehmerin. Bilder werden ebenso gezeigt wie Skulpturen. Abstraktes wechselt sich mit Gegenständlichem ab. Es gibt Landschaftsbilder, Menschenporträts, Stadt-Einblicke, Farbspiele. „Und es wäre schön, wenn all das auch viele Menschen zu Gesicht bekommen und den Weg hierher zu uns finden“, sagen Ursula Samse und Ulrike Pathe. Die „Laufkundschaft“ sei am alten Standort natürlich wesentlich größer gewesen als hier. Aber: Liebevoll gemalte Bilder und aus Keramik gezauberte Skulpturen finden eigentlich immer ihr Publikum. „Deshalb sollte auch diese Jahresausstellung ein Erfolg werden“, sagen sie. Was für die Leverkusener nichts anderes heißt als: Folgt dem Phoenix!

Die Jahresausstellung des Kunstvereins Spektrum wird am Samstag um 11 Uhr in der neuen Galerie an der Virchowstraße 43 eröffnet. Sie dauert bis zum 29. Oktober, dem Tag der Kunstnacht. Dann ist die Ausstellung ebenso geöffnet wie samstags zwischen 15 und 18 Uhr.

